

INNOVATIONEN SIND EINE FRAGE DER Weltanschauung

Das Sustainability Portfolio Management (SPM) steht für die Bewertung und Klassifizierung von Produkten in Bezug auf Leistung und Nachhaltigkeitskriterien.

Die SPM-Methodik von Sika basiert auf dem Rahmenwerk des World Business Council for Sustainable Development (WBCSD) für die chemische Industrie, einem Best-Practice-Ansatz, der die Industrie beim Management nachhaltiger Produktportfolios anleitet (PSA).

Die im Rahmen der SPM-Methode bewerteten Produkte werden anhand 12 Nachhaltigkeitskategorien einer strengen Prüfung unterzogen.

Die für SCHÖNOX HS 50 und SCHÖNOX HS 10 relevanten Nachhaltigkeitskriterien sind in dieser Infografik hervorgehoben.

Lieferantenkette

Gemeinsam nachhaltige Werte leben

Chemische Gefahr und Auswirkung

Bewertung und Vermeidung von gefährlichen Chemikalien

Luftqualität und Emissionen

Produkte, die eine gute Luftqualität fördern und die Emissionen minimieren

Energie

Produkte zur Förderung der Energieeffizienz

Ressourcen- und Kreislaufwirtschaft

Effiziente Nutzung von wertvollen Ressourcen

Nachhaltiges Bauen

Produkte mit positivem Beitrag zu nachhaltigen Gebäude-Zertifizierungen

Reputations- und Geschäftsrisiko

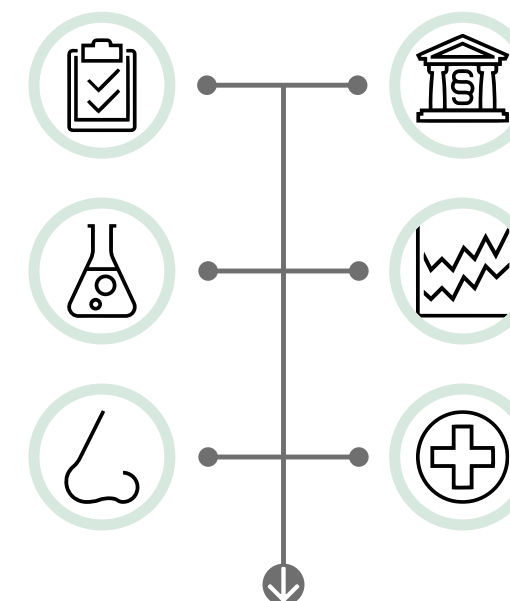
Berücksichtigung von aktuellen und zukünftigen Nachhaltigkeitsrisiken

Regulatorische Entwicklung

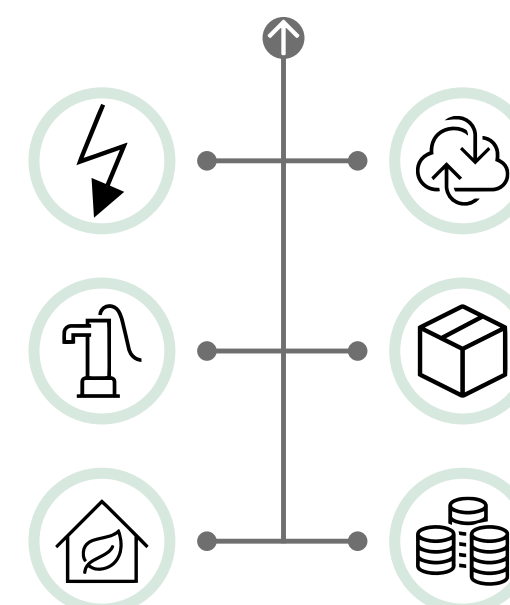
Vorausschauende Produktentwicklung unter Berücksichtigung zukünftiger gesetzlicher Einstufungen und Bewertungen

Gesundheit und Sicherheit

Produkte, die sicher und einfach zu verarbeiten sind



SPM Bewertung



Klima

Produkte, die den Einfluss auf die Umwelt minimieren

Verpackung

Verantwortungsvoller Einsatz von Verpackungsmaterialien

Kosteneinsparungen

Messbare und erhebliche Kosteneinsparungen für unsere Kunden